

Vorlage-Nr.: **1345-2013/DaDi**

Aktenzeichen: 224-003

Fachbereich: B - Kreisbeigeordneter

Beteiligungen: B/1 - *Schulservice*

Produkt: **1.03.09.02 Schulentwicklung**

Beschlusslauf:

<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
1.	Kreisausschuss	N	Zur abschließenden Beschlussfassung
2.	Schul-, Kultur- und Sportausschuss	Ö	Zur Kenntnisnahme

Betreff: **Schulorganisationsänderung - Rückkehr zur 6-jährigen Organisation des jeweiligen Gymnasialzweiges (G9)**

**Albert-Einstein-Schule in Groß-Bieberau
Justin-Wagner-Schule in Roßdorf
Schule auf der Aue in Münster
Goetheschule in Dieburg**

Beschlussvorschlag:

Den Anträgen der nachfolgenden Schulen auf Rückkehr zur 6-jährigen Organisation des jeweiligen Gymnasialzweigs (G 9) wird zugestimmt:

1. Albert-Einstein-Schule in Groß-Bieberau
2. Justin-Wagner-Schule in Roßdorf
3. Schule auf der Aue in Münster
4. Goetheschule in Dieburg - Vorbehaltlich der Zustimmung der schulischen Gremien sowie der Umsetzung im Raumbestand

Begründung:

Gemäß § 26 Abs. 3 in Verbindung mit § 23b Abs. 1 Hessisches Schulgesetz (HSchG) trifft die Schulkonferenz die Entscheidung über die 5- oder 6-jährige Organisation des Gymnasialzweigs im Einvernehmen mit dem Schulträger. Auf der Grundlage eines solchen Beschlusses der Schulkonferenz kann dem Schulträger gegenüber kein räumlicher Mehrbedarf geltend gemacht werden.

Grundlage ist eine curricular und pädagogisch begründete, die personellen, sächlichen und unterrichtsorganisatorischen Möglichkeiten der Schule berücksichtigende Konzeption der Gesamtkonferenz.

Folgende Anträge zur 6-jährigen Organisation des Gymnasialzweigs (G 9) nebst Konzeption der Gesamtkonferenz liegen vor:

1. Albert-Einstein-Schule in Groß-Bieberau Anträge vom 6.12.2012 und 24.1.2013
2. Justin-Wagner-Schule in Roßdorf Antrag vom 2.11.2012
3. Schule auf der Aue in Münster Antrag vom 20.12.2012

Durch die jeweilige Schulleitung wurde bestätigt, die Umsetzung von G 9 im Raumbestand der Schule langfristig umzusetzen. Die entsprechenden Beschlüsse der Gesamt- und Schulkonferenz, der Schülervertretung sowie des Elternbeirats der jeweiligen Schule wurden eingeholt.

Die Schulleitung der Goetheschule in Dieburg wird voraussichtlich im Laufe der 6. Kalenderwoche 2013 die erforderlichen Gremienbeschlüsse (05.02.2013) und den Antrag zur Rückkehr zur 6-jährigen Organisation des Gymnasialzweigs nebst Konzeption der Gesamtkonferenz vorlegen.

Diese Organisationsänderungen bedürfen nach Einvernehmen des Schulträgers der Genehmigung durch das Staatliche Schulamt Darmstadt als zuständige Schulaufsichtsbehörde und sind in den deskriptiven Teil des Schulentwicklungsplans (§ 145 HSchG) aufzunehmen.

Anlage:

Anträge und Konzeptionen der

- Albert-Einstein-Schule
- Justin-Wagner-Schule
- Schule auf der Aue
- Grobkonzept Goetheschule